Zenner / EMT

Praxisnähe auf Metering Days

[13.11.2024] Die Unternehmen Zenner International und aktiver EMT werden auch in diesem Jahr an den Metering Days in Fulda teilnehmen.

Am 20. und 21. November 2024 trifft sich die Branche im Kongresszentrum Fulda, um aktuelle regulatorische Entwicklungen und Zukunftsthemen rund um die digitale Transformation der Energiewirtschaft zu diskutieren. Das Programm legt einen besonderen Fokus auf neue regulatorische Themen wie die Einbindung steuerbarer Verbrauchseinrichtungen nach § 14a EnWG, die BSI-TR 03109-5 und das Mess- und Eichrecht.

Es bietet vertiefende Einblicke und praxisnahe Informationen für Netzbetreiber, Stadtwerke, technische Dienstleister und weitere Akteure der Branche. Die Firmen Zenner und aktiver EMT sind Teil dieser Plattform und beteiligen sich aktiv an der Diskussion über Herausforderungen und Best Practices im Energiemarkt.

Zenner und aktiver EMT werden folgende Themen präsentieren: die Umsetzung der Steuerbarkeit nach § 14a EnWG und die Einbindung steuerbarer Verbrauchseinrichtungen zur Netzentlastung und Flexibilisierung, das Geschäftsmodell Submetering über das Smart Meter Gateway (SMGW) mit innovativen Lösungen zur Kombination von Submetering und Smart Metering, Metering as a Service als modernste Art der Messwerterfassung mit parallelen Funktechnologien wie LoRaWAN und Wireless M-Bus sowie die praktische Umsetzung von Smart City Lösungen mit LoRaWAN.

Ein besonderes Highlight wird die Podiumsdiskussion sein, an der Joachim Kopp, Geschäftsführer der Zenner-Tochter EMT, teilnehmen wird. Er wird praxisnahe Einblicke in die aktuellen Herausforderungen und Chancen der Branche geben und mit anderen Experten über zukunftsfähige Lösungsansätze für die kommenden Jahre diskutieren.

(ur)

Stichwörter: Informationstechnik, Zenner, aktiver EMT, Metering